

**Beschlussprotokoll**  
**der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Mühlenbecker Land am**  
**30.04.2019**

Beginn: 18.00 Uhr

Ende:19:56 Uhr

Tagungsort: Bürgersaal, Franz-Schmidt-Str. 3, OT Schildow

Anwesenheit siehe Teilnehmerliste

Frau Bonk  
Frau Aust

FBL Finanzen, Verwaltung, Soziales  
Protokollantin

Gäste: Herr J. Berschneider  
Bürger: 3

## Tagesordnung

### I. öffentlicher Teil:

<u>Vorlagen-Nr.</u>	<u>TOP</u>	<u>Vorlage</u>
	01	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
	02	Informationen des Bürgermeisters
	03	Einwohnerfragestunde
	04	Bestätigung der Niederschriften über die öffentlichen Teile der Sitzungen vom 12.02.2019 und 19.03.2019
	05	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
III/0712/18	06	Antrag der Fraktion DIE LINKE: Vorschläge und Variantenuntersuchungen zur Änderung der Beitragssatzungen (KAG/BauGB) zum Straßenbau
III/0745/19	07	Antrag der Fraktion Freie Wähler: Verschiebung der Straßenbaumaßnahmen bei denen Anliegerbeiträge erhoben werden bis zur Gesetzesänderung durch die Landesregierung Brandenburg
III/0784/19	08	Antrag des Förderverein Schulfreude e.V. für eine Anschubfinanzierung des Hortes der Freien Waldorfschule i.G.
III/0786/19	09	Antrag des Fördervereins Schulfreude e.V. für die Übernahme der Kosten für die Nutzungsänderung des geplanten Schulgebäudes
III/0779/19	10	Antrag des Waldorf-Kindergartens „Zaubernuss“ bezüglich der Finanzierung der rückwirkenden Erstattungsleistungen der Kita-Elternbeiträge
III/0789/19	11	Weitere Beratung des Antrags der Fraktion SPD - Bündnis 90/Grüne: Neueinstellung Erzieher/innen
III/0757/19	12	Information der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2018
III/0774/19	13	Bericht über den Haushaltsvollzug 2018
III/0783/19	14	Bildung eines zeitweiligen Ausschusses „Heidekrautbahn“
III/0778/19	15	Schließzeiten 2020 für die gemeindlichen Kindereinrichtungen
	16	Behandlung von Anfragen der Ausschusmitglieder
	17	Informationen aus den Ausschüssen und Verbänden

### II. nichtöffentlicher Teil:

<u>Vorlagen-Nr.</u>	<u>TOP</u>	<u>Vorlage</u>
	18	Bestätigung der Niederschriften über die nichtöffentlichen Teile der Sitzungen vom 12.02.2019 und 19.03.2019
	19	Informationen des Bürgermeisters
	20	Behandlung von Anfragen der Ausschusmitglieder
	21	Informationen aus den Ausschüssen und Verbänden

## Niederschrift

### I. öffentlicher Teil:

#### **TOP 01: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Smaldino-Stattaus eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

#### **TOP 02: Informationen des Bürgermeisters**

Herr Smaldino-Stattaus informiert:

- Der Netzbetreiber 50 Hertz Transmission GmbH plant mehrere 380 kV Leitungsmasten zu erneuern. Dazu wurde die Gemeinde Mühlenbecker Land zur Stellungnahme aufgefordert. Diese wird der Gemeindevertretung am 13.05.2019 vorgelegt.

#### **TOP 03: Einwohnerfragestunde**

Herr J. Berschneider möchte wissen, ob vorgesehen sei die Prioritätenliste in der kommenden Gemeindevertretersitzung zu beraten.

Herr Smaldino-Stattaus verneint dies.

#### **TOP 04: Bestätigung der Niederschriften über die öffentlichen Teile der Sitzungen vom 12.02.2019 und 19.03.2019**

Es werden keine Einwendungen über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 12.02.2019 erhoben.  
Es werden keine Einwendungen über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 19.03.2019 erhoben.

#### **TOP 05: Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung**

Herr Haberkern beanstandet, dass der Antrag der Fraktion Freie Wähler: Beschlussantrag zur Neufassung über die Erhebung von Beiträgen für die straßenbaulichen Maßnahmen (KAG/BauGB) nicht auf der Tagesordnung stehe. Gemäß dem Protokoll der GV vom 25.02.2019 wurde dieser in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Keine Änderungsanträge. Die Tagesordnung wird mehrheitlich bestätigt.

#### **TOP 06: Antrag der Fraktion DIE LINKE: Vorschläge und Variantenuntersuchungen zur Änderung der Beitragssatzungen (KAG/BauGB) zum Straßenbau**

Herr Lackmann erläutert und berichtet aus den Beratungen des Bauausschusses über den vorliegenden Antrag.

In Auswertung der Variantenuntersuchung wird beantragt der Gemeindevertretung zu empfehlen, die Verwaltung zu beauftragen und zu prüfen für einseitig bebaute Straßen, eine Sondersatzung zu erarbeiten. Des Weiteren solle die Fristenregelung in der Erschließungsbeitragssatzung für die Eckgrundstücke abgeschafft werden.

Herr Smaldino-Stattaus eröffnet die Diskussion. Im Anschluss wird kontrovers diskutiert.

Frau Gaideck empfiehlt eine Anregung zu Sonderregelungen für Sandstraßen an die Landesregierung zu geben.

Im Ergebnis wird einzelnen über folgende Anträge abgestimmt.

**Antrag Änderung § 7 der Erschließungsbeitragssatzung Streichung der 5 Jahresfrist**

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
9	9	0	0	0

**Antrag Erweiterung des § 4 Gemeindeanteil**

Unter den Voraussetzungen des § 4a „teilweise anbaubare Straßen“ trägt die Gemeinde **45 v.H.** des beitragsfähigen Erschließungsaufwandes.

Vorschlag Antragsteller

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
9	4	0	5	0

**Antrag Änderung des § 4a Teilweise anbaubare Straßen**

Teilweise anbaubare Straßen entsprechend dieser Satzung sind öffentliche Verkehrsflächen, die in ihrer Gesamtlänge nicht vollständig zum Anbau gemäß den Vorgaben des Baugesetzbuches bestimmt sind. Die nicht zum Anbau bestimmte Länge muss sich dabei über mindestens 30 v.H. der einfachen Gesamtlänge der Erschließungsanlage erstrecken.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
9	8	0	1	0

Über den ursprünglichen Antrag wird nicht abgestimmt.

**TOP 07: Antrag der Fraktion Freie Wähler: Verschiebung der Straßenbaumaßnahmen bei denen Anliegerbeiträge erhoben werden bis zur Gesetzesänderung durch die Landesregierung Brandenburg**

Herr Smaldino-Stattaus verliert den vorliegenden Antrag.

Herr Haberkern begründet ausführlich den vorliegenden Antrag.

Die Mehrheit der Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses sehen diesen Antrag als Arbeitsverbot für die Verwaltung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
9	1	8	0	0

Abgelehnt.

**TOP 08: Antrag des Förderverein Schulfreude e.V. für eine Anschubfinanzierung des Hortes der Freien Waldorfschule i.G.**

Herr Smaldino-Stattaus verliert den Beschlussvorschlag.  
Weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
9	9	0	0	0

**TOP 09: Antrag des Fördervereins Schulfreude e.V. für die Übernahme der Kosten für die Nutzungsänderung des geplanten Schulgebäudes**

Herr Smaldino-Stattaus verliert den Beschlussvorschlag.  
Herr Lackmann erkundigt sich nach der geplanten Finanzierung.  
Frau Bonk antwortet, dass dies durch sog. „Umschichtungen“ finanziert werden solle.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
9	9	0	0	0

**TOP 10: Antrag des Waldorf-Kindergartens 'Zaubernuss' bezüglich der Finanzierung der rückwirkenden Erstattungsleistungen der Kita-Elternbeiträge**

Herr Smaldino-Stattaus verliert den Beschlussvorschlag.  
Frau Bonk sagt, dass diesbezüglich eine rechtliche Prüfung durchgeführt wurde. Es bedarf einer eigenen Kalkulation des Waldorf-Kindergartens. Die bisherige Verfahrensweise der Anlehnung an die ermittelten Kitabeiträge gemäß der Kalkulation der Gemeinde Mühlenbecker Land ist nicht rechtssicher. Der Waldorf-Kindergarten hat eine Frist bis Ende Mai dieses Jahres bekommen, eine eigene Kalkulation vorzulegen. Des Weiteren schließen die Eltern des Waldorf-Kindergartens eine privatrechtliche Vereinbarung und nicht wie in Kommunen eine öffentlich-rechtliche ab. Hier gilt als Verjährungsfrist nur 3 Jahre.  
Herr Müller empfiehlt, vor Entscheidungsfindung die Vorlage einer Kalkulation abzuwarten.  
Frau Bonk erfragt die weitere Verfahrensweise.  
Herr Smaldino-Stattaus sagt, dass der vorliegende Antrag nicht auf Tagesordnung der kommenden Gemeindevertretersitzung am 13.05.2019 genommen wird. Da die Frist der Vorlage einer Kalkulation durch den Waldorf-Kindergarten erst Ende Mai endet. Der vorliegende Antrag wird zurückgestellt es wird nicht abgestimmt.

**TOP 11: Weitere Beratung des Antrags der Fraktion SPD - Bündnis 90/Grüne: Neueinstellung Erzieher/innen**

Herr Smaldino-Stattaus verliert den Beschlussvorschlag.  
Herr Müller macht darauf aufmerksam, dass dies ein fraktionsübergreifender Antrag sei. Er bittet darum, dies zur Gemeindevertretersitzung richtig zu stellen.  
Herr Smaldino-Stattaus versichert die Richtigstellung.  
Herr Haberkern möchte wissen, ob aus dem „Gute Kita-Programm“ Fördermittel in Anspruch genommen werden können.  
Frau Bonk antwortet, dass die ersten Förderungen zurzeit anlaufen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
9	9	0	0	0

## **TOP 12: Information der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2018**

Frau Bonk erklärt, dass die Informationsvorlage zur Gemeindevertretersitzung noch angepasst werde. Es sei ein Straßenlampenkataster erstellt worden, dieses gehöre aber nicht zu den investiven Maßnahmen und musste daher umgebucht werden.

## **TOP 13: Bericht über den Haushaltsvollzug 2018**

Frau Bonk gibt Auskunft über den Bericht des Haushaltsvollzuges 2018.

## **TOP 14: Bildung eines zeitweiligen Ausschusses 'Heidekrautbahn'**

Herr Smaldino-Stattaus verliest den Beschlussvorschlag.

Herr Haberkern meint, dass in der Runde der Fraktionsvorsitzenden besprochen worden sei, dass dieser Ausschuss ein dauerhafter Planungsausschuss werden sollte. Er empfiehlt den Ausschuss; Planungsausschuss zu benennen. Ferner müssten sich aus seiner Sicht Gedanken zur Zusammensetzung des Ausschusses gemacht werden.

Herr Grimm sagt, dass nach seiner Kenntnis aus der Runde der Fraktionsvorsitzenden hervorgegangen sei, dass der Ausschuss „Heidekrautbahn“ gebildet werden solle. Die neue Gemeindevertretung solle die Empfehlung bekommen über Beibehaltung bzw. Umbenennung dieses Ausschusses zu beraten und entscheiden. Ferner sei die Anregung gegeben worden, evtl. anstelle des Umweltausschusses einen Infrastrukturausschuss zu bilden.

Herr Lackmann möchte wissen, ab wann dieser Ausschuss arbeitsfähig sei.

Herr Smaldino-Stattaus sagt, dass der Ausschuss nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung am 13.05.2019 für 13 Tage bis zur Kommunalwahl tagen könne.

Herr Müller schlägt unter der Voraussetzung das die Gemeindevertretung diesen Beschluss fasst, vor, dass der neue Ausschuss noch vor der Wahl tagt.

Herr Haberkern sagt, dass die Fraktion Freie Wähler diesbezüglich einen Vorschlag unterbreitet habe. Dieser solle auf der Gemeindevertretersitzung am 13.05.2019 beraten werden. Er ist der Ansicht, dass der Bürgermeister bzw. die Verwaltung die erkennbaren Dinge bearbeiten und mit der NEB in Kontakt treten könne.

Herr Lackmann sagt, dass man keinen Ausschuss, sondern eine außerparlamentarische Arbeitsgruppe die beim Bürgermeister angesiedelt ist, gründen könnte.

Herr Brietzke stimmt Herrn Lackmann zu.

Herr Grimm fasst zusammen. Der Ausschuss Heidekrautbahn solle ab dem 13.05.2019 bis zur Wahl am 26.05.19 arbeiten. Dann sich in eine Arbeitsgruppe umbenennen und bis zur Neu Konstituierung der Gemeindevertretung weiterarbeiten.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
9	8	1	0	0

## **TOP 15: Schließzeiten 2020 für die gemeindlichen Kindereinrichtungen**

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 16: Behandlung von Anfragen der Ausschussmitglieder**

Herr Brietzke erinnert an seine Anregung, sich bezüglich der fehlenden 400 m Radweg an der L 171 in Richtung Hohen Neuendorf an die Stadt Hohen Neuendorf zu wenden.

Herr Haberkern übergibt an den Bürgermeister eine Petition gegen den Ausbau der Holunderstraße in Zühlsdorf und hofft das diese auf der Gemeindevertretersitzung am 13.05.2019 behandelt wird.

**TOP 17: Informationen aus den Ausschüssen und Verbänden**

Keine Informationen.